

# **PRESSEmitteilung**

**Halle, 10.11.2009**

## **Biotech tanzt Walzer**

*Unternehmen der Biotechnologie-Branche aus Sachsen-Anhalt waren auf Europas größter Kooperations-Messe in Wien – Nachhaltige Zusammenarbeit mit internationalen Pharma- und Biotech-Unternehmen beschlossen*

Halle (Saale)/Wien – 10.11.2009. Vom 2. bis 4. November 2009 fand in Wien zum 15. Mal Europas größte Kooperations-Konferenz Bio-Europe für die Biotechnologie- und Pharma-Branche statt. Die Konferenz zieht jährlich weltweit führende Entscheidungsträger aus den Bereichen Biotechnologie, Pharmazie und Finanzen an, um mit aufstrebenden Unternehmen zu kooperieren.

„Die Bio-Europe 2009 war eine hervorragende Gelegenheit, bestehende Kontakte zu vertiefen und neue Geschäftsverbindungen aufzubauen. Besonders bemerkenswert waren die Präsenz maßgeblicher Personen europäischer Großunternehmen und deren außerordentliches Interesse an innovativen biopharmazeutischen Entwicklungen“, erklärt Dr. Michael Täger, Geschäftsführer der Magdeburger IMTM GmbH seine Beteiligung an der Kooperations-Konferenz. „Die Bio-Europe ist damit zu einem der wichtigsten Business Development Instrumentarien der Branche geworden“.

Unter den knapp 2.400 Delegierten waren auch Vertreter von fünf Unternehmen aus Sachsen-Anhalt anwesend. Neben einer Vielzahl von Kooperationsgesprächen präsentierten die Hallenser Unternehmen Probiodrug und Scil Proteins ihre Technologien und Ansätze im Bereich der Wirkstoffentwicklung und -produktion. Probiodrug hat erst vor kurzem für Aufsehen in der deutschen Biotech-Szene gesorgt, als sie den Abschluss einer Finanzierungsrunde in Höhe von 36 Millionen Euro bekannt gab.

„Die Unternehmen müssen sich für eine Präsentation vor hochkarätigem Publikum bewerben, was für die Qualität der Veranstaltung und den ausgewählten Unternehmen spricht“, erläutert Dr. Jens Katzek, Geschäftsführer der BIO Mitteldeutschland. BIO Mitteldeutschland und die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt unterstützten den Auftritt von ausgewählten Unternehmen aus Sachsen-Anhalt. „Es ist eine ideale Plattform für Unternehmen aus Sachsen-Anhalt, strategische Allianzen

zu initiieren und sich dem internationalen Risikokapitalmarkt vorzustellen“, ergänzt Katzek.

"Die Bio-Europe ist eine ideale Plattform für einen integrierten biopharmazeutischen Premium-Dienstleister wie die IDT Biologika, um ihre hervorragende Marktposition weiter zu stärken. Neben der Gewinnung neuer Kunden aus dem Bereich der innovativen Unternehmen können wir durch Partnerschaften mit Technologieanbietern unsere Spitzenstellung sichern und weiter ausbauen. Gerade die technologische Breite der vertretenen Unternehmen macht die BioEurope für uns so attraktiv", so Dr. Mathias Schroedter, Director Strategic Technology Development Biopharmaceuticals von der IDT Biologika GmbH.

Scil Proteins und probiodrug wurden darüber hinaus als Experten für Workshops eingeladen, um über ihre Erfolgsfaktoren in den jeweiligen Bereichen zu diskutieren.

Insgesamt nahmen fünf Firmen aus Sachsen-Anhalt an der Kooperations-Konferenz in Wien teil: IMTM GmbH und KeyNeurotek Pharmaceuticals AG aus Magdeburg, die beiden Hallenser Firmen Scil Proteins GmbH und Probiodrug AG sowie IDT Biologika GmbH aus Dessau-Roßlau.

#### Hintergrundinformationen

*Die **BIO Mitteldeutschland GmbH** ist ein Zusammenschluss von etwa 20 Firmen und Institutionen, die im Bereich der Biotechnologie aktiv sind und sich zum Ziel gesetzt haben, diese Zukunftstechnologie in Sachsen-Anhalt und in Kooperation mit den Partnern in den anderen Ländern in Mitteldeutschland weiter zu entwickeln.*

#### **Ansprechpartner**

BIO Mitteldeutschland GmbH, Dr. Jens A. Katzek  
Franckestr. 3 - 06110 Halle (Saale)  
Tel.: +49 (0) 1 77 - 57 95 380 - Fax: +49 (0) 3 45 - 27 98 356  
katzek@biomitteldeutschland.de - www.biomitteldeutschland.de